

Große Rückrufaktion


Beitrag von „bella“ vom 2. Juli 2004 um 09:49

Hallo!

Wir haben gerade einen Anruf von unserem Verkäufer bekommen.

Er hat gesagt, dass VW eine große Rückrufaktion durchführt.

Und zwar wegen folgender Fehler:

**Motorsteuergerät, Niveauregulierung, Automatikgetriebesteuergerät,
Verteilergetriebe, noch einmal die Gurtschlösser und eine Servogeschichte auf
Dichtigkeit prüfen** 

Zur Zeit warten wir auf einen Rückruf aus Wolfsburg, wegen eines kostenlosen Ersatzwagen.

Rollo ist schon auf dem Weg zum Freundlichen und wird natürlich weiter berichten.

Beitrag von „darkdiver“ vom 2. Juli 2004 um 09:55

Ach neeee... Da bin ich mal gespannt ob das alle Fahrzeuge sein werden, oder nur 2003.

Mensch mensch

Beitrag von „Wolfgang“ vom 2. Juli 2004 um 09:55

Hallo Bella,

wißt Ihr schon bis zu welcher Fertigungs KW und Bj.

Gruß, Wolfgang

Beitrag von „TDI-Junkie“ vom 2. Juli 2004 um 10:28

Betreffend der Steuergeräte kann gesagt werden, dass die VW-Vertragshändler in Deutschland seit kurzem Online-Updates machen können. Somit müssen die Steuergeräte nicht mehr getauscht werden. Könnte auch damit zusammenhängen.

Greez
Adrian

Beitrag von „Borko38“ vom 2. Juli 2004 um 10:51

Servus,
für meinen R5, Schalter, Bj. 01/04 liegt keine Aktion vor, habe eben mit meinem Freundlichen telefoniert.
Also kann es sich eigentlich nur um Fahrzeuge eben mit Sonderausstattung Luftf. und Autom. handeln, Baujahr 2003 wäre wahrscheinlich...(wegen der Dichtungsklamotte....).
Cu
borko
(Bin gleich für das grosse Auspuff-Finale unterwegs!!!!!! 🙌🙌🙌)

Beitrag von „bella“ vom 2. Juli 2004 um 11:02

Also.....
Es sind 12 Punkte, die überprüft werden sollen. Welche genau im Einzelnen, wurde nicht genauer definiert.
Betroffen sind: WVG ZZZ 7LZ4D 000001-
0048000.

Beitrag von „agroetsch“ vom 2. Juli 2004 um 11:44

Hallo,
grrr. Bin natürlich dabei (038778). Habe aber weder Automatik noch Niveauregulierung.


Habe meinen Freundlichen gerade mal angemailt. Mal sehen was zurück kommt.

Beitrag von „rollo68“ vom 2. Juli 2004 um 13:25

Hallo!

So, ich war beim Freundlichen, bei sind 6 punkte die geprüft beziehungsweise wo was ausgeschnitten werden muß ,

auch wieder das Verteilergetrieb 

Ich habe auch gerade von WOB den rückruf bekommen,ich bekomme für die reparaturzeit einen kostenlosen ersatzwagen. 

MFG

Roland 

Beitrag von „Frank“ vom 2. Juli 2004 um 16:55

Wird die geschichte mit Gurtschlösser in Deutschland schon ausgeführt? In Holland weiss bei Importeur PON keiner bescheid, bis die neue Aktion kommt wird's bestimmt Winter sein.

Frank

Beitrag von „Kruemelmonstter“ vom 2. Juli 2004 um 23:10

Hallo,

um was geht es denn nun schon wieder genaues, das Steuergerät und den Motor vom Verteilergetriebe haben wir ja nun schon, Steuergerät Luftfederung, Sitzgestell, Tankstutzen, Scheuerschutz wurden schon geändert, Gurt war nicht betroffen, gibt es was genaues ???

Grüße aus Berlin, Kruemelmonster

Beitrag von „micha899“ vom 3. Juli 2004 um 00:30

Also seid mir nicht böse, aber ich finde das ganze nur noch peinlich!!!!
Erstrecht, wenn man noch nicht im Besitz des guten Stück's ist.....

Mal gespannt. was unsereiner bis zur Auslieferung erlebt.....
Vielleicht noch ein paar weitere Rückrufaktionen????

Ist das in der Zwischenzeit Normalität, dass man mit mehreren Rückrufaktion leben muß?
Das kann es doch nicht sein, oder???

Viele Grüße
micha 

Beitrag von „Wolfgang“ vom 3. Juli 2004 um 07:40

Hallo an alle,

sicherlich ist es ärgerlich, vor allem für die die es betrifft, wenn es eine Rückrufaktion für unseren Dicken gibt. Aber ich betrachte es auch mal von der positiven Seite. Warum? Besser eine Rückrufaktion (und hier trifft es mittlerweile jeden) auf Kosten des Herstellers als alleine gelassen und teure Reparaturen bezahlen müssen. Gerade in der heutigen Zeit finde ich es lobenswert wenn jemand zu seinen "Fehlern" steht und diese behebt. Auch bin ich der Meinung das nicht unbedingt VW dafür verantwortlich ist, vielmehr liegen die Probleme oftmals auf Seiten der Zulieferindustrie. Bestes Beispiel: dem Herrn Porschechef ist ja vor kurzem erst der Kragen geplatzt und er hat damit gedroht die Zulieferer öffentlich an den Pranger zu stellen wenn sich die Qualität nicht umgehend bessert. Ich denke mal hier wäre auch unsere Politik gefragt denn wenn der Staat **jedem** von uns weiterhin so tief ins Säckel greift wird sich das bis auf weiters nicht ändern. Denn offensichtlich gehen immer mehr Zulieferbetriebe ins Ausland worunter wohl doch die Qualität leidet. Wieviel "Made in Germany" steckt denn noch in unseren Konsumgütern?

Beitrag von „andreas“ vom 3. Juli 2004 um 11:26

Hallo Zusammen,

es wäre zu einfach, die Verantwortung auf die Zulieferer zu schieben.

Hersteller des Touareg ist VW, und der Hersteller haftet für den Murks, den er verkauft. Der große Preisdruck auf die Zulieferer wird auch vom Hersteller ausgeübt. Diese müssen meist auch terminliche Versäumnisse ausbügeln und möglicherweise unfertige Teile ausliefern, ohne die Funktionen zu 100% gewährleisten zu können.

Letztendlich sind jedoch wir Kunden diejenigen, die die Zeche in irgendeiner Weise zahlen.

Seien es die Kosten, oder die Nutzungsausfälle, die Zeit die man für die Werkstattbesuche aufwenden muß, oder, oder, oder.....

Für mich ist wichtig, dass ich allzeit ein 100% funktionierendes geländegängiges Fahrzeug habe. Allzusehr sollten die deutschen Hersteller den Bogen nicht überspannen, sonst.....

Ich bin zwar von dieser Rückrufaktion wohl nicht betroffen, aber mein 3,5 Monate alter T. war ja auch schon über 14 Tage in der Werkstatt, mach mir da schon so meine Gedanken, insbesondere weil es auch nicht das 1. Fz von VW ist, mit dem ich so etwas erlebe.

Gruß
andreas

Beitrag von „Wolf“ vom 4. Juli 2004 um 12:43

Hallo Freunde,

warum leisten unsere Hersteller aus Deutschland wohl nicht 3 Jahre - 100000Km Garantie? Wie Andere.

Der Staat verkauft uns das neue Gewährleistungsgesetz als wunderbar, ist aber normalerweise eine Verschlechterung; wenn ich das richtig verstehe:

erstes Halbjahr muss der Hersteller beweisen, eineinhalb Jahre anschliessend wir! Wenn die Hersteller sich quer stellen müssen wir die Beweise (Klagen) erbringen.

Gut das VW mit dem T. noch grosszügig ist.

Gruß Wolf



Beitrag von „agroetsch“ vom 5. Juli 2004 um 11:49

Hallo,

habe eben die Info bekommen, dass bei mir auch einiges getauscht werden muss. 🌐 Was genau weiß ich noch nicht, die Teile sind bestellt und genaueres erfahre ich wenn sie da sind..

Beitrag von „rollo68“ vom 5. Juli 2004 um 16:42

Hallo!

Ich war heute morgen auch zur bestandsaufnahme.
Bei mir werden nur einige Softwareupdates vorgenommen.

Ich habe dann gleich noch ein paar Kleinigkeiten vorgetragen, die werden auch gleich behoben, sind aber nicht wichtig, aber da er schon mal hin muß. 🗑️

Wenn die Teile alle da sind geht der Dicke in die Werkstatt
ich bekomme dann einen kostenlosen Ersatzwagen. 😄

Die Reparatur und das updaten soll ca. eineinhalb Tage dauern.

MFG

Roland 😎

Beitrag von „TDI-Junkie“ vom 5. Juli 2004 um 16:52

@ Rollo68

Jetzt bin ich aber brutal stolz auf mich, dass ich als Theoretiker sogar recht hatte mit meinem Hinweis auf die Software-updates 😊

So schöööööööööö 🙌🙌

Greez

Adrian

Beitrag von „agroetsch“ vom 5. Juli 2004 um 17:41

Hallo,

stimmt, bei mir warten sie auch noch auf eine Daten-CD...



Beitrag von „Frank“ vom 7. Juli 2004 um 20:24

gibt's schon was genaueres?

Frank

Beitrag von „Wolf“ vom 8. Juli 2004 um 20:07

Hi,

ich habe gestern bis heute einen neuen Zuheizter wegen des manchmaligen Gestanks im Stand. Für die hinteren Gurte wird keiner angeschrieben, wird wenn der Dicke in der Werkstatt ist geprüft. Softwarestände sind alle auf dem neuesten Stand, die Anzeigen auf dem kleinen Monitor sind aber noch defekt. Bordbuchhalter wurde kostenlos eingebaut. Ersatzwagen gibt es in Winsen leider nicht; dafür hatte der nette Zubehörlagerist wohl dem Kundenberater mal einen auf die 12 gegeben, ich hatte bestimmt schon 4 Jahre nicht mehr so einen freundlichen KB.

Gruss Wolf



Beitrag von „agroetsch“ vom 10. Juli 2004 um 20:32

Hallo,

heute (nachdem der Freundliche schon seit einiger Zeit die Teile bestellt hatte) habe ich Post aus Wolfsburg bekommen, mit dem Hinweis, mich in die Werkstatt zu begeben (Gurtschlösser). Bei der Gelegenheit sollen Softwareupdates eingespielt werden.

Habt Ihr das Schreiben auch bekommen...? 🙄

Beitrag von „bella“ vom 10. Juli 2004 um 20:53

Hallo!

Ja, so ein Schreiben haben wir heute auch bekommen.

Beitrag von „Pfadi69“ vom 11. Juli 2004 um 22:28

Hallo

Das Schreiben habe ich auch bekommen.

Werde mich mal wieder um einen Termin in der Werkstatt bemühen müssen.

Liebe Grüße

Helmut

Beitrag von „Kruemelmonstter“ vom 12. Juli 2004 um 22:26

Hallo,

habe heute auch mal nen Besuch Riskiert, das Gurtschloß ist nur die " EINLADUNG",

- die Vernietung der Halterung wird geprüft, ggf. wird GS ausget. .

Nun die "Nebenarbeiten" :

es wird das Verteilergetriebe auf Versionsstand geprüft , ggf. get. ,

dazu der Stellmotor und das dazugehörige Steuergerät .

-> wegen Verspannung im Antriebsstrang

DieSoftware des Steuergeräts für Niveauregelung wird get.

-> wegen Fehlermeldung Fahrwerksfehlermeldung im FIS

Die Software des Navigationssystems wird upgedatet,

-> es gab Abstürze und die beworbene Offroadnavigation wird endlich verfügbar sein
Kühlergrill wird demontiert und Durchführungsgummis der Ölleitungen Servo und ATF werden modifiziert / ausgeschnitten .

-> vermutlich scheuerten sie am Kühler
doch nun die 3 Fragezeichen ???

Das Steuergerät der Getriebeautomatik wird Upgedatet UND das Motorsteuergerät auch ?

Wozu denn daß ?? bekommen wir nun alle die Mehrleistung wie das Modelljahr 2004 = 241 PS ?

Was ist mit allen die für Wimmer ; SKN und andere bezahlt haben ???

Wozu machen die das? giebt es neue Abgasnormen ????

Soweit mein Erkenntnisstand zur Überprüfung der Gurtschlösser nach meinem heutigen Besuch beim Freundlichen, einiges habe ich ja schon vorher erhalten .

Grüße aus Berlin , Kruemelmonstter

-> Ende des Schreibens "

Beitrag von „darkdiver“ vom 13. Juli 2004 um 08:07

hi wie sieht den die Offroad Navigation aus ?

Grüße

Eric

Beitrag von „Kruemelmonstter“ vom 13. Juli 2004 um 09:34

Hallo,

die war afangs mal im Prospekt versprochen / beschrieben, im Menü auszuwählen und dann wurde die Strecke nach Geogr. Koordinaten mitgeschrieben und konnte abgespeichert werden .

Die Beschreibung fehlte in meinem Bordbuch auch noch, habe sie aus neuerem Fz. aus Ausstellungsraum kopiert , ist ev. auch auf VW Seite unter Driverlounge verfügbar, da kann man ja die Bedienungsanleitung Online lesen.

Ist bei mir aber schon beim Update Telefon mitgemacht worden, daher schon erledigt .

Wichtiger ist für mich die Frage des letzten Punktes mit dem Stg. Motor und Getriebe, was ändern die denn nu schon wieder, das VW - Unwort des Jahres 2003 war "die Fachabteilung ", die Fehler immer weitergeleitet hat, 2004 wird es nun " SoftwareUpdate"oder " Steuerteil ",

wir bauen einen Fehler aus, und den nächsten Programmieren wir gleich mit rein , der Werkstattbesuch / Rückruf / die Aktion wird zum Neustart . Wir T Fahrer sind halt ein Multitasking System, wir können starten anhalten und abstürzen zugleich , aber eigentlich dachte ich, ich habe ein Auto in der Garage und keinen übermäßig verpackten Microsoft Windows PC.

Grüße aus Berlin ,Kruemelmonster

Beitrag von „Kruemelmonster“ vom 13. Juli 2004 um 10:01

Hallo nochmal,

Habe gerade mal in der VW - Driverlounge nachgesehen, die Beschreibung dort ist stark veraltet und vereinfacht .

-> beim Freundlichen aus einem Aktuellen die Seiten aus dem Bordbuch kopieren .

Kruemelmonster

Beitrag von „agroetsch“ vom 16. Juli 2004 um 21:16

Hallo,

Entwarnung für die frisierten R5-Fahrer: Die Motorsteuergeräte kommen nur beim V6 und V10 unter die Lupe. Hat mir mein Freundlicher heute schwarz auf weiß gezeigt.

Meine Gurtschlösser sind ok, nächste Woche wird dann das Navi-Update kommen und irgendein Plastikteil bei der Servolenkung wird aus/abgeschnitten 🙄

Hat schon jemand den Navi-Update? Was hat sich verändert? Meins ist ja von Zeit zu Zeit mal abgestürzt, das abzustellen wäre ja schon mal eine Veränderung :p


Beitrag von „Simon“ vom 21. Juli 2004 um 20:58

Ei, ei, ei! 🙄

Zum Glück habe ich dieses Forum gefunden, denn wir haben noch nichts vom Freundlichen oder direkt von VW gehört wegen Rückruf. Hab es bis dato nur im Internet gelesen.

Wird man nicht wegen neuen Softwareupdates benachrichtigt? 

Den Fahrwerksfehler im MFD hatten wir auch schon und ist das normal, dass man im Telefon- bzw. Handymenü im Navi gar nichts einstellen kann?

Ich glaub dann wird's wirklich absolut höchste Zeit für Updates und das noch vor dem Urlaub! 

Grüße,
Simon

Beitrag von „nielemic“ vom 24. August 2004 um 08:47

Hi,

so nun war ich vor ca. 4 Wochen in der Werkstatt aufgrund der letzten Rückrufaktion (Gurtschlösser). Der Meister aht mir die Liste der Arbeiten gezeigt, es war das volle Programm: Softwareupdates, Schlösser prüfen, Steuergeräte ersetzen etc.

Nun seit gestern meldet sich nach dem Start mein Touareg mit einem Fehler im Fahrwerk!!! Und das nach nun 14 Monaten zum ersten Mal seit Zulassung.


Ich werde den Verdachtnicht los, es wurden nun Fehler eingebaut, statt zu eliminieren.

Wer hat ähnliche Erfahrungen?

Grüße

Michael

Beitrag von „darkdiver“ vom 24. August 2004 um 08:51

Ne also meiner wurde ja wirklich sehr weit zerlegt und wieder in Rekordzeit zusammen gebaut, also den kompletten Antriebstrang raus und Operation am offenen Motor 

Und "Gisela" wie wir sie liebevoll nennen ist wieder gesund.... Haben sie gleich mal 1000 km gescheucht und über einen Truppenübungsplatz mit 8 weiteren Touaregs gejagt.

Und sie lebt noch ohne Beschwerden 🙄

Grüße
Eric

Beitrag von „andreas“ vom 24. August 2004 um 09:01

[darkdiver](#)

Da bin ich auch sehr froh drüber 🙄, denn bei einigen Eurer *stunts* hätte sicherlich auch die Entwicklungsabteilung von VW ihre Freude gehabt. 😄

Aber mein Freundlicher hatte ja Notdienst, vorsichtshalber. 🙄

Gruß
andreas

Beitrag von „iBos“ vom 1. Oktober 2004 um 21:26

Hallo T-Reg Gemeinde.

Ich habe heute meinen T-Reg aus der Garage abgeholt. Er war eine Woche dort (Rückrufaktion über 17 Positionen wurden geupdatet oder ersetzt). 🙄

Mein freundlicher (der beste den ich kenne) hat das ganze für mich organisiert und entsprechend terminiert (Die Aktion wird in der Schweiz durch eine AMAG Garage durchgeführt).

Der einzige Krähenfuss in der ganzen Geschichte ist, dass sich VW oder in der Schweiz die AMAG (Generalimporteuer für VAG Produkte) sich tatsächlich weigert einem T-Reg Kunden ein Ersatzfahrzeug kostenlos zur Verfügung zu stellen. 🙄

Somit bleibt das ganze wieder bei meinem freundlichen hängen und da ich ein guter Kunde bin, stellt er mir ein Fahrzeug kostenlos zur Verfügung.

Jetzt zu meiner Frage: Was für Erfahrungen habt ihr im Zusammenhang mit den Rückrufaktionen gemacht und wie ist das in den andern Ländern (Deutschland, Österreich etc.) ??


Ich muss euch nämlich sagen, dass mir eine solche Geschichte ziemlich stinkt. Gemäss der AMAG steht nur den Pheaton Fahrern und Fahrerinnen eine solche Dienstleistung zu. Da bin ich doch der Meinung, dass wir T-Reg Fahrer und Fahrerinnen doch ein Gefährt in der oberen Liga fahren und uns ein solcher Service für eine Aktion die nicht von uns verschuldet ist zusteht.

Liebe grüsse aus der Schweiz..

iBos

Beitrag von „andreas“ vom 1. Oktober 2004 um 21:34


Zitat von iBos

Der einzige Krähenfuss in der ganzen Geschichte ist, dass sich VW oder in der Schweiz die AMAG (Generalimporteuer für VAG Produkte) sich tatsächlich weigert einem T-Reg Kunden ein Ersatzfahrzeug kostenlos zur Verfügung zu stellen. 

Somit bleibt das ganze wieder bei meinem freundlichen hängen und da ich ein guter Kunde bin, stellt er mir ein Fahrzeug kostenlos zur Verfügung.

Jetzt zu meiner Frage: Was für Erfahrungen habt ihr im Zusammenhang mit den Rückrufaktionen gemacht und wie ist das in den andern Ländern (Deutschland, Österreich etc.) ??

Ich muss euch nämlich sagen, dass mir eine solche Geschichte ziemlich stinkt. Gemäss der AMAG steht nur den Pheaton Fahrern und Fahrerinnen eine solche Dienstleistung zu. Da bin ich doch der Meinung, dass wir T-Reg Fahrer und Fahrerinnen doch ein Gefährt in der oberen Liga fahren und uns ein solcher Service für eine Aktion die nicht von uns verschuldet ist zusteht.

Das ist hier grundsätzlich auch so. Der Touareg hat dieselbe Mobilitätsgarantie wie ein Serien-Lupo. 

Es liegt aber im Ermessen des Händlers, Mühe für den Kunden aufzuwenden und sich die Genehmigung von VW für weitergehenden Service einzuholen.

Mein Freundlicher tut dies für seine Kunden. 🙏🙏

Gruß
andreas

Beitrag von „TDI-Junkie“ vom 2. Oktober 2004 um 09:49

@ iBos

Mein Freundlicher (AMAG Davos) stellt mir jeweils seinen Touareg V6 kostenlos zur Verfügung, wenn ich meinen Golf TDI im Service hab! Vielleicht auch deshalb, weil ich noch elend lange auf meinen R5TDI warten muss?!? Auf jedenfall hab ich schon früher immer und ohne nachfragen zu müssen Top-Autos erhalten.

Greez
Adrian